



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Walter E. Crum an Käthe Erman

Crum, Walter E.

Brighton, 25.10.1896

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-69072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-69072)

7. Mills Terrace,

Brighton.

25. X. 96.

Meine liebe Frau Roman!

Vor Monaten schon
erhielt ich einen Brief
von Ihnen, der mir
eine recht grosse Freude
machte. Sie erzählten
mir vom Hinscheiden
Ihrer lieben Gross-
mutter, deren ich mich

sehr lebhaft erinnerte, so
wohl in Karlsbad als in
Berlin. Ich hätte Ihnen
darauf umgehend antworten
sollen & Ihnen sagen, wie
freundlich ich es von Ihnen
hielte, dass Sie mir das
Alles erzählten. Und jetzt
bekomme ich dazu eine
Karte von Profr. Erman,
dem ich ebenfalls brief-
schuldig bin. Er ~~er~~
erkennt sich nun meine

Mutter. Die Nachricht die ich
von ihr zu geben habe ist
die allerschmerzhafteste. Wir
wohnen hier seit Anfang
Sept. Damals fing ihre
Krankheit eine sehr schlechte
Wendung anzunehmen.

Zweifel ist jetzt nicht mehr
darüber möglich! Wir
haben dies ja schon seit
vorigem Jahre vorausgesehen
glaubt; wollten es doch
noch immer nicht
glauben. Heute aber
steht sie dem Ende

sehr nahe. Schon 2 mal
haben wir es nicht erwartet,
sie könnte die Nacht
überleben. Diese Krank-
heit schleicht sich aber
furchtbar langsam fort.
Schmerz hat sie jetzt vollständig
und muss darum die
Morphia gebrauchen.
Welch' ein Leben! Das
Einzige was wir ihr hoffen
dürfen, Das ist Dass Das
End sich nicht allzulang
erwarten lasse.